

Mitwirkende von 2000 – 2022

Angefangen hat alles mit der Städtepartnerschaftsvereinbarung zwischen Olkusz und Schwalbach am 4. Juli 1997. Am 7. Oktober 1997 wurde der Arbeitskreis Olkusz-Schwalbach in der Kulturkreis GmbH gegründet. 1998 fand die erste Bürgerfahrt nach Olkusz statt. 1999 stellten im Schwalbacher Rathaus Olkuzer Künstler*innen ihre Werke aus. Das gut besuchte erste Konzert „Von Bach bis Górecki“ – Deutsche und polnische Kompositionen für Flöte (Saskia Schneider, Frankfurt) und Harfe (Anna Faber, Warschau) im Mai 2000 war dann Anlass, über ein regelmäßiges kulturelles Angebot nachzudenken. Unser leider am 07.01.2022 im Alter von 94 Jahren verstorbener Mitglied Heinz Partikel, formulierte damals die Zielvorstellungen: unsere „alten“ und „neuen“ Nachbarn kennenzulernen, mit dem Ziel, zwischen den Völkern und den Menschen gute Nachbarschaft zu entwickeln. Seit dieser Zeit haben sich viele Referent*innen, Musiker*innen und Kulturschaffende am Polnischen Kaleidoskop beteiligt. Allen danken wir sehr herzlich für diese großartige Unterstützung.

Lesungen und Vorträge:

Artur Becker; Dr. Uwe Arndt; Prof. Dr. Dieter Bingen; Dr. Andrzej Kaluza; Dr. Matthias Kneip; Helmut Landgraf; Steffen Möller; Agnieszka Satola; Prof. Dr. Melanie Tatur; Margot Comes; Dr. Ulrike-Sofie Scholtz; Beate Rygiert und Nikola Lutz; Thomas Urban; Uta S. Hosenfeld; Thomas Reck; Prof. Dr. Peter O. Loew; Dr. Holger Köhn; Waldemar Gruna; Manfred Mack; Konrad Schuller; Ute Badura; Dr. Ingo Loose; M.A. Sophie Traube; Matthias Nawrat; Andrzej Klamt; Dr. Manfred Sapper; Hans Bollinger; Gabriele Lesser; Cornelia Niemann; Karin Kaper; Jakub Wawrzyniak; Grzegorz Lityński; Dr. Andreas Kossert; Marcin Barcz; Piotr Buras; Uwe v. Seltmann

Konzerte:

Margaux und die BANDiten; Teresa Kaban und Henryk Blazej; Va Banque (Lublin); Klezmates (Krakau/Olkusz); A Tickle in the Heart; Aron Eckstaedt; Witold Rek & East-West-Wind; Trio Kruke (Krakau/Olkusz); Anna Faber und Saskia Schneider (Blaue Blume); Lubliner Klezmorim; Jascha Nemtsov; Suzanne Bohn und Ana-Maria Campistrus Behorquez; Witold Rek & Burkhard Kunkel; Zagan Acoustic (Danzig); Irith Gabriely und Misty Schaffert

Ausstellungen:

20 Jahre Solidarność – Der Weg zur Freiheit; Agata-Endo-Nowicka: komix.blog.pl; Adam Sowula: Schwalbach mit Olkuzer Augen; Klezmer – heimisch und hip; IPZ: Wege zur Freundschaft; Deutsches Polen-Institut: Polnische Geschichte und Deutsch-Polnische Beziehungen sowie Lebenspfade – Polen in RheinMain; Olkuzer Jubiläumsausstellung; Jüdisches Leben in Lublin; 100 Jahre Polen – Kleine Bilder mit großen Geschichten; Bartoszewski 1922-2015 Widerstand, Erinnerung, Versöhnung, Kulturdialog; 25 Jahre Partnerschaft Olkusz-Schwalbach in Bildern

Filme/Fotoschauen:

Janusz Korczak; Ode an die Freude; Chopin – Sehnsucht der Liebe; Drei Farben: Rot, Weiß, Blau; Pan Tadeusz; Strajk; Häuser des Herren; Schlesiens Wilder Westen; Schlesische Impressionen; Wer bin ich? Schlesische Lebensläufe; Das Massaker von Katyn; Ida; Wir sind Juden aus Breslau; Auf jüdischen Spuren; Cold War; Die geteilte Klasse; Die Frauen der Solidarność; Der Kniefall von Warschau – Die Macht der Erinnerung

Unter www.freunde-olkusz.eu gibt es Informationen über die Städtepartnerschaftsarbeit:

Günter Pabst | Telefon: 06196 86288 | Mail: pabst@gmx.eu

22. Polnisches Kaleidoskop 2022 in Schwalbach am Taunus

Das Polnische Kaleidoskop will dazu beitragen, unsere „alten“ und „neuen“ Nachbarn kennenzulernen, mit dem Ziel, zwischen den Völkern und den Menschen gute Nachbarschaft zu entwickeln. Lesungen, Filme, Musik und Vorträge widmen sich dem Land, seiner Geschichte, seinen Persönlichkeiten und geben Einblick in die aktuelle politische Situation in Polen.

Das „Polnische Kaleidoskop“ war 2014 Anlass für eine Ehrenamtsauszeichnung des Main-Taunus-Kreises in der Sparte „Internationale Begegnungen“.

Wir danken unseren Kooperationspartnern

- Kulturkreis Schwalbach a. Ts. GmbH mit den Städtepartnerschaftsarbeitskreisen Avrillé und Yarm
- Gesellschaft für Christlich-Jüdische Zusammenarbeit im Main-Taunus-Kreis e. V. (GCJZ)
- Ev. Limesgemeinde Schwalbach
- Stadt Schwalbach und Stadtbücherei
- Augustinum Bad Soden-Neuenhain
- Fotokreis Schwalbach
- Deutsches Polen-Institut Darmstadt
- Freundeskreis Europäischer Partnerschaften Liederbach e.V. und Förderkreis Hofheimer Städtepartnerschaften



KULTURKREIS SCHWALBACH

am Taunus GmbH

Marktplatz 1-2, 65824 Schwalbach am Taunus
kulturkreis-schwalbach.de | Telefon: 06196 81959

22. Polnisches Kaleidoskop

2. Halbjahr 2022 Schwalbach am Taunus



Polski Kalejdoskop

Arbeitskreis Städtepartnerschaft
Olkusz – Schwalbach in der Kulturkreis GmbH

Ausstellung

Noch bis Freitag, 16. September 2022

zu den Öffnungszeiten des Rathauses
Bürgerhaus Schwalbach, Ausstellungsraum und Foyer
„25 Jahre Partnerschaft – Begegnungen in Bildern“
und „Bartoszewski 1922–2015. Widerstand, Erinnerung, Versöhnung“

Eintritt frei

Veranstalter: AK Olkusz-Schwalbach

Vortrag

Donnerstag, 15. September 2022, 19:30 Uhr

Bürgerhaus Schwalbach, Raum 7/8

„Polen, der Ukraine-Krieg und die EU“

Russlands Krieg gegen die Ukraine ist auch ein Angriff auf die Grundlagen der EU. Die Ukraine braucht daher jede Unterstützung, politische, militärische und humanitäre. Polen bietet Millionen ukrainischer Flüchtlingen Zuflucht. Das ist ein mächtiges Zeichen der Solidarität. Warschauer Konflikte mit Brüssel über die Justizreform und Rechtsstaatlichkeit sind in den Hintergrund getreten. Die Gefahr eines Poxits wider Willen scheint gebannt. Politiker der Regierungspartei PiS, die gestern noch Moskau und Brüssel gleichsetzten, möchten heute die Ukraine schnellstmöglich in die EU ziehen. Sind wir Zeuge eines innenpolitischen Kurswechsels in Polen mit weitreichenden außen- und europapolitischen Folgen? Eine Zeitenwende eigener Art?

Das diskutieren: Piotr Buras, Leiter des Warschauer Büros des European Council of Foreign Relations, Warschau;
Dr. Manfred Sapper, Chefredakteur von Osteuropa, Berlin

Eintritt frei

Veranstalter: AK Olkusz-Schwalbach und GCJZ MTK

Lesung

Dienstag, 11. Oktober 2022, 19:30 Uhr

Stadtbücherei Schwalbach, Marktplatz 15

**Prof. Dr. Peter O. Loew, Deutsches Polen-Institut
„Filip“ von Leopold Tyrmand**

Musikalische Begleitung: Vitold Rek / Kontrabass

Leopold Tyrmands einzigartiger Frankfurt-Roman „Filip“ schildert die Abenteuer eines polnischen Juden, der sich als Franzose tarnt und es sich so im Auge des Orkans 1943 in Frankfurt gut gehen lässt – als Kellner im Parkhotel am Wiesenhüttenplatz. Das Bild, das er von der Großstadt zwei Jahre vor Kriegsende zeichnet, ist geprägt von Groteske und Humor, Tragik und Überraschung. Filip – hinter dem sich der Autor selbst verbirgt – ist ein Schelm, ein junger Intellektueller, ein Rebell und ein nachdenklicher junger Mann. Peter Oliver Loew hat das Buch übersetzt. Er wird ausgewählte Passagen lesen und über dieses außergewöhnliche Buch erzählen.

Eintritt: 5 € | Tickets in der Stadtbücherei, Tel. 06196 804-114
und an der Abendkasse — Veranstalter: Stadtbücherei Schwalbach, Kulturkreis GmbH, AK Olkusz-Schwalbach

Vortrag

Freitag, 28. Oktober 2022, 19:30 Uhr

Ev. Limesgemeinde Schwalbach, Ostring 15

**Gabriele Lesser, Warschau
„Jüdisches Leben in Polen“**

Polens Juden sehen sich seit dem Wahlsieg der Nationalpopulisten Ende 2015 vor eine völlig neue Herausforderung gestellt: Die jüdische Geschichte, insbesondere die

der Shoah, wird zu einer polnischen Heldengeschichte umgeschrieben. Die Hoffnung auf eine „Renaissance des Judentums in Polen“ ist inzwischen dahin. Viele ältere Juden bedauern, Polen nicht verlassen zu haben, als sie noch die Kraft hatten, in Israel oder den USA etwas Neues anzufangen. Anders als in den Aufbruchjahren des seit 1989 wieder unabhängigen Polens legen sie heute ihren Kindern und Enkeln die Ausreise nach Israel ans Herz.

Eintritt frei

Veranstalter: AK Olkusz-Schwalbach, GCJZ MTK und

Ev. Limesgemeinde

Film

Montag, 07. November 2022, 19:30 Uhr

Bürgerhaus Schwalbach, Großer Saal

„Die Frauen der Solidarność“

Polen 2014, 103 Min. / Deutsche Voice-Over-Fassung

Regie: Marta Dzido und Piotr Śliwowski

Einführung: Manfred Mack

Zum Fall der Mauer hat auch die Solidarność-Bewegung beigetragen, was viel zu wenig beachtet wird. Der Film erzählt die bisher kaum beachtete Geschichte der engagierten Frauen. Nach dem Verbot 1981 waren es in erster Linie die Frauen, die die konspirativen Untergrundstrukturen aufbauten und die Bewegung weiterführten. Mit dem Film gedenken wir auch der Kranführerin Anna Walentynowicz, Gründungsmitglied, die am 10. April 2010 beim Flugzeugabsturz bei Smolensk ums Leben kam.

Eintritt 5 €

Tickets in der Geschäftsstelle der Kulturkreis GmbH und
an der Abendkasse — Veranstalter: Kulturkreis GmbH und
AK Olkusz-Schwalbach

Vortrag

Montag, 14. November 2022, 19:30 Uhr

Ev. Limesgemeinde Schwalbach, Ostring 15

**Dr. Andrzej Kaluza, Deutsches Polen-Institut
„Polen – ein Land der Widersprüche“**

Polen zwischen verbindend empfundener Tradition und einem verlockenden Individualismus. Unter anderem geht es um den Wandel im Verhältnis der Geschlechter untereinander: Um die oft als spektakulären Aufstieg charakterisierte Position der polnischen Frau, die Einschränkung ihrer Grundrechte und die starken Proteste dagegen; und um einen als dramatisch empfundenen Niedergang der Männer in Beziehung, Familie und Beruf. Des Weiteren beleuchtet das Jahrbuch Themen wie das „narzisstische“ Verhältnis zu Fremden am Beispiel der Flüchtlingskrise an der polnisch-belarussischen Grenze.

Eintritt frei

Veranstalter: AK Olkusz-Schwalbach

**Es gelten die zum Zeitpunkt gültigen
Coronaregelungen.**